

44. Volksschule MONTFORT

Mit dem Kindergarten und der Mittagsbetreuung den Naherholungsraum um die Schule optimal nutzen und nachhaltige Beschäftigung mit der Natur mit verschiedenen Projekten

Kurzinfo:

Bundesland: **Vorarlberg**

Gemeinde: **Rankweil**

vielfaltleben-Gemeinde: **ja**

Eingereicht am: **31.05.2016**

Anzahl der SchülerInnen: 200

Projektlaufzeit: **Mai 2015– Mai 2016**

Kontaktperson: **Ingrid Painsi, Susanne Maier**



Projektbeschreibung:

Flurreinigung: Jedes Jahr im Frühling nehmen wir an der Flurreinigung rund um unsere Schule teil.

Rikki/Mülltrennung: Unsere dritten Klassen nahmen heuer wieder an dieser Aktion der Vorarlberger Landesregierung teil.. Auf spielerische und witzige Art wird ihr Wissen über Mülltrennung und Abfallvermeidung verbessert und gefestigt. Nach dieser zweistündigen Veranstaltung, die viele praktische Tipps ohne erhobenen Finger gibt, werden alle Schüler als Müll-Schlauberger verabschiedet.

Gesunde Jause: Wir Schüler der 3b Klasse haben das Rezept vom Gurkenkrokodil gelesen. Durch die gesunden Zutaten wollten wir es nachmachen. Da es uns so gut geschmeckt hat, haben wir gleich eine Nacherzählung geschrieben. So kann es jeder daheim nachmachen.

Obstbäume setzen und schneiden: Die Vorschulkinder sowie die 1. Klassen durften ihr eigenes Apfelbäumchen pflanzen. Unter der fachkundlichen Anleitung von Karl-Heinz Fritsche und unserer tatkräftigen Mithilfe bereiteten wir den Platz für das Bäumchen vor. Zum Abschluss durften wir es noch gießen, damit es wachsen kann. Jedes Frühjahr werden wir die Bäume dann auch schneiden.



Bau von Nützlingshotels und Nistkästen: „Das Bauen der Hotels hat mir sehr gut gefallen, weil man zusammen etwas Gutes für die Umwelt tut. Man bietet dadurch vielen kleinen Nützlingen Unterschlupf an. Besonders gefallen hat mir das Sammeln von Material für das Nützlingshotel und das Einfüllen. Sarah, 4. Klasse

Garten kultivieren: Von der Gemeinde Rankweil wurde uns ein kleines Stück Schrebergarten zur Verfügung gestellt, auf dem wir nun einen Schulgarten mit Hilfe von Kindern und Eltern angelegt haben. Damit unsere 3. und 4. Klässler Einblick in den Anbau von Kräutern und Gemüse erhalten, haben wir im Rahmen der Nachmittagsbetreuung gemeinsam mit dem Gemeindegärtner Alexander Angeloff ein tolles Hochbeet angelegt. Für die 2. Klassen hat die Arbeit im Garten begonnen! Der erste Arbeitsschritt bestand im Jäten und Auflockern der Erde. Dabei wurde den Kindern bewusst, wie mühsam Gartenarbeit sein kann. Immer wieder entdeckten sie unterschiedliche Lebewesen in der Erde. Automatisch unterhielten sich die Kinder dann über Nützlinge und Schädlinge. Für die Ganztagsklassen war ein spannender Nachmittag angesagt! Unter fachkundiger Anleitung durften die Kinder verschiedene Sorten von Kartoffeln stecken (Melody). Nach einer kurzen lustigen Geschichte ging es los und mit Abstand von je einer Fußlänge wurden drei große Beete mit Kartoffeln bestückt. Die nächsten Wochen sind damit ausgelastet den Wuchs der Kartoffeln zu verfolgen und ab und zu die Erde an zuhäufeln. Alle warten nun gespannt auf den Herbst, damit wir dann in der Schule mit der Ernte verschiedene Aktionen durchführen können.

Vogelscheuche: Im Werkunterricht haben die Schüler- und Schülerinnen für den Garten eine Vogelscheuche gefertigt. Aus verschiedenen Materialien, verschiedenen Techniken wurde sie mit viel Begeisterung hergestellt. Voller Stolz steht sie nun im Schulgarten.

